

Grenzenlose Information für SeniorInnen



EINFÜHRUNG



E-UNTERHALTUNG
& E-MEDIEN



E-HEALTH



E-INTERAKTION &
E-KOMMUNIKATION



E-INFORMATION &
E-GOVERNMENT



E-BANKING &
E-SHOPPING

*Unabhängigkeit und individuelle
Handlungsfähigkeit älterer Menschen durch
die Nutzung mobiler Technologien stärken.*

Die Lebenserwartung steigt. Damit steigt auch die Notwendigkeit, SeniorInnen in die Wissensgesellschaft zu integrieren, in der Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) eine zentrale Rolle spielen.

Dieses Problem wird durch das Aufkommen mobiler Technologien (Smartphones und Tablets) verstärkt. Mehr und mehr Information, Kommunikationsmöglichkeiten und Formalitäten werden über diese Geräte abgewickelt.

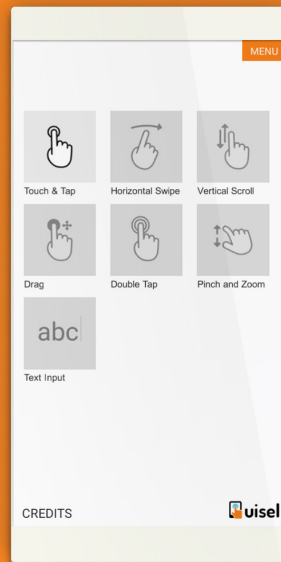
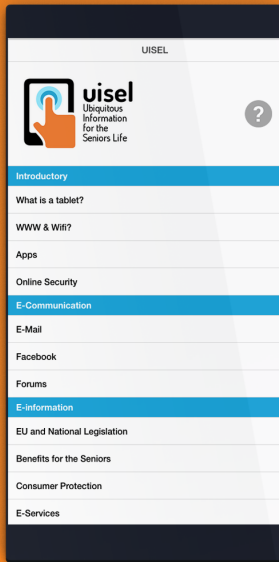
Informations-Exklusion älterer Menschen über 50 Jahren resultiert teilweise aus ihrer Skepsis gegenüber Veränderungen, insbesondere gegenüber neueren Technologien, aber auch aus der fehlenden Berücksichtigung ihrer Bedürfnisse. Die Schwierigkeiten dieser Generation bezüglich Zugang zu und kompetenter Nutzung von IKT sollten jedoch

keine Entschuldigung dafür sein, Ungleichheiten zu produzieren und das Exklusionsrisiko zu erhöhen. Es ist notwendig, Aufmerksamkeit für diese Problematik zu schaffen und diejenigen zu sensibilisieren, die mit SeniorInnen arbeiten und sie bei der Nutzung mobiler Geräte zu unterstützen. Dazu bedarf es eines innovativen Ansatzes.

METHODIK

1. Eine Trainingsphase, die vertieftes Wissen über mobile Geräte und Multimedia-Umgebungen aufbaut. Diese Phase ist für Erwachsenen- und SeniorInnenbildnerInnen sowie Pflegekräfte und SozialarbeiterInnen, die mit SeniorInnen arbeiten, bestimmt.
2. Eine Trainingsphase für die Aneignung mobiler Technologien durch die Zielgruppe der SeniorInnen. Hierbei unterrichten die ausgebildeten TrainerInnen aus Phase 1 ältere Menschen mithilfe mobiler Multimedia-Module.

Nachdem im Rahmen einer Trainingsphase erste Inhalte des Kurses für TrainerInnen und Pflegepersonal auf einer Online-Plattform verfügbar gemacht wurden, werden nun auch Multimedia-Module für SeniorInnen veröffentlicht. Ab Mai 2015 sind zwei Apps für SeniorInnen verfügbar, die praktische Unterstützung in der Anwendung mobiler Geräte bieten, inklusive Strategien zum Selbstlernen.



DAS **SPIEL** UND DIE **VIDEO-APP**
SIND AUF **HTTP://UISEL.EU** (ANDROID AND IOS)

Alle Inhalte sind auf Englisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch, Rumänisch, Tschechisch und Slowakisch verfügbar.

- **Einführungsmodul**
- **e-Interaktion** und **e-Kommunikation**
- **e-information** und **e-government**
- **e-Unterhaltung** und **e-Medien**
- **e-Health**
- **e-Banking** und **e-Shopping**

PARTNER



Virtual Campus, Lda
Av. Fernão Magalhães,
nº 716, 1º
4350-151 Porto
PORTUGAL



University of Vienna,
Department of Sociology
Rooseveltplatz
1090 Vienna
AUSTRIA



IVOT 90
Karolíny Sv. tle 286/18
110 00 Praha 1 - Staré M. sto
CZECH REPUBLIC



Forum Pre Pomoc Starsim
Zahradnicka
971 01 Prievidza
SLOVAKIA



Romanian Institute for Adult Education
Calea Bogdanestiilor, no.32 A,
Rooms 205/206
300389 Timisoara - Timis county
ROMANIA



Aula Permanente de Formación Abierta,
Universidad de Granada
Calle de la Paz
18002 Granada
SPAIN



Anziani e non solo società cooperativa
Via Lenin
41012 Carpi - Modena
ITALY



Kontaktieren Sie uns via
HTTP://UISEL.EU